



**CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS**

Département de l'économie et de la formation
Service de l'enseignement

Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststelle für Unterrichtswesen

Hes·so  **VALAIS
WALLIS**

 **Haute Ecole de Santé
Hochschule für Gesundheit**

DOKUMENT 1

PÄDAGOGISCHER VERTRAG

Ziele des spezifischen Praktikums der Kandidatin / des Kandidaten der Fachmaturität Gesundheit / Naturwissenschaften (FM Ges)

1. **Praktikant/in** Name: _____ Vorname: _____
Inhaber/in des FMS-Ausweis der FMS _____, Kandidat/in für die Fachmaturität
Gesundheit / Naturwissenschaften“ (FM Ges)

2. **Institution** Institutionsbezeichnung: _____
Dienststelle: _____

3. **Betreuungsperson
der Institution** Name: _____ Vorname _____

4. **Betreuungsperson
der FMS** Name: _____ Vorname _____

5. **Betreuungsperson
HES-SO** Name: _____ Vorname _____

6. **Praktikumsdauer** von _____ bis _____ (..... volle Wochen)

7. Modalitäten des Praktikums

Arbeitszeiten

Der Praktikant / die Praktikantin beteiligt sich fünf Tage pro Woche an den beruflichen Arbeitsaufgaben. Er / sie wird in allen Schichten ausser 12-Stunden- und Nachtschichten eingesetzt. An Feiertagen und Wochenenden hat der Praktikant / die Praktikantin in der Regel frei. Ein aus pädagogischen Gründen einmal monatlich am Wochenende durchgeführter Arbeitseinsatz wird akzeptiert.

Tätigkeitsgebiet

Der Praktikant / die Praktikantin beteiligt sich unter Aufsicht und im Rahmen seiner / ihrer Kompetenzen an der individuellen Betreuung der Personen. Zu Beginn des Praktikums übergibt er / sie eine Liste der bereits im Unterricht behandelten Themen.

Begleitung

Der Praktikant / die Praktikantin wird durch eine von der Institution bestimmten Fachkraft begleitet und evaluiert. Die Betreuungsperson verfügt über ein Fachhochschul-Diplom (oder einen gleichwertigen Abschluss) im Gesundheitsbereich.

Pädagogischer Vertrag

Der Vertrag wird anhand der auf Seite 3 und 4 angegebenen Ausbildungsziele verfasst. Am Ende des Praktikums wird er vom Praktikanten / von der Praktikantin und der Betreuungsperson evaluiert.

Validierung

Das Praktikum wird am Ende des Praktikums zusammenfassend evaluiert. Je nach Evaluation des Ausbildungsnachweises und anhand der im Dokument „Validierung des spezifischen Praktikums“ angegebenen Kriterien gilt das Praktikum als bestanden oder nicht bestanden. Der Praktikant / die Praktikantin hat die Evaluation am Ende des Praktikums bei der Schule (HES-SO Wallis) abzugeben, die sie, für die Kandidatinnen und Kandidaten der Fachmaturität Gesundheit (FM Ges), an die betreffende FMS weiterleitet. Die Fachmittelschule validiert das Praktikum des Praktikanten / der Praktikantin der FM Ges. Zur Validierung darf die Summe der Fehlzeiten nicht mehr als 4 Tage betragen. Sind die Fehlzeiten mehr als 4 Tage, müssen die Fehltage kompensiert werden.

Wiederholung

Bei Nichtbestehen kann das Praktikum ein einziges Mal durch ein 8-wöchiges spezifisches Praktikum wiederholt und erneut evaluiert werden.

Abwesenheit

Der Praktikant / die Praktikantin hat Abwesenheiten am Praktikumsort zu melden. Bei längeren Fehlzeiten (mehr als 3 Tage), die ein ärztliches Attest erfordern, ist die Ansprechperson der Fachhochschule zu informieren.

Vorbereitung der Fachmaturitätsarbeit oder der persönlichen Arbeit

Die erfassten Daten zum Erstellen der Arbeit werden der Betreuungsperson der Institution übergeben, die die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten bescheinigt.

Lernziele

Die Lernziele im Rahmen des spezifischen Praktikums zur Erlangung der Fachmaturität Gesundheit / Naturwissenschaften sind in vier Abschnitte unterteilt. Bei den zu mobilisierenden Ressourcen kann es sich u.a. um Werke, Gespräche, Interviews und Dokumente der Einrichtung handeln.

1. Entdecken der verschiedenen Gesundheitsberufe in unterschiedlichen pflegerischen Situationen.

- Am Ende der beruflichen Erfahrungen bin ich fähig:

.....

.....

.....

.....

.....

- Um dieses Ziel zu erreichen, werde ich folgende Ressourcen mobilisieren:

.....

.....

.....

.....

.....

2. Ausführen von Arbeiten zur Pflege und Begleitung von pflegebedürftigen Personen.

- Am Ende der beruflichen Erfahrungen bin ich fähig:

.....

.....

.....

.....

.....

- Um dieses Ziel zu erreichen, werde ich folgende Ressourcen mobilisieren:

.....

.....

.....

.....

.....

3. Eigene Fähigkeiten einschätzen in einem Pflorgeteam arbeiten zu können (Meldung ans Team, Ethik, Einhaltung der Regeln und der Anweisungen).

- Am Ende der beruflichen Erfahrungen bin ich fähig:

.....

.....

.....

.....

.....

- Um dieses Ziel zu erreichen, werde ich folgende Ressourcen mobilisieren:

.....

.....

.....

.....

4. Bestätigung der Motivation die Ausbildung auf Fachhochschulniveau (HES-SO) im Bereich Gesundheit fortzusetzen (Wahl des Studienganges).

- Am Ende der beruflichen Erfahrungen bin ich fähig:

.....

.....

.....

.....

- Um dieses Ziel zu realisieren, werde ich folgende Ressourcen mobilisieren:

.....

.....

.....

Unterschriften

Ort und Datum:

Kandidatin/Kandidat FMS:

Betreuungsperson FMS:

Betreuungsperson Institution:

Betreuungsperson HES-SO Wallis: